

WER WIR SIND

Wir sind eine von der Regierung von Ontario beauftragte Behörde, deren Aufgabe es ist, sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche vor Missbrauch und Vernachlässigung geschützt sind.

WAS WIR TUN

Wir gehen Hinweisen auf Kindesmissbrauch und -vernachlässigung nach, bieten Familien, die bei der sicheren Betreuung ihrer Kinder Unterstützung benötigen, entsprechende Hilfestellungen an und sorgen dafür, dass Kinder bei Verwandten oder bei zugelassenen Pflegeeltern untergebracht werden, wenn sie nicht bei ihren Eltern bleiben können. Unsere Behörde arbeitet jedes Jahr mit über 6.500 Familien zusammen. Bei 96 % der gemeldeten Fälle, die wir untersuchen, bleiben die Kinder in ihrem Zuhause. Wir wissen, dass es Kindern, die von Menschen unterstützt werden, die sie kennen, langfristig besser geht als denen, die in der Obhut einer von einer Behörde vermittelten Pflegeperson untergebracht sind. Wir halten uns an die UN-Konvention über die Rechte des Kindes.

SO ERREICHEN SIE UNS:

Sollten Sie Fragen oder Bedenken bezüglich eines gefährdeten Kindes haben, stehen wir Ihnen rund um die Uhr, 7 Tage die Woche zur Verfügung.

Telefon: +1-800-461-4236
familyconnexions.ca

Broschüre, ursprünglich erstellt und gestaltet von Simcoe Muskoka Family Connexions – mit Genehmigung gedruckt

SO FINDEN SIE UNS:

Barrie

60 Bell Farm Road, Ladeneinheit 7, L4M 5G6
(705) 726-6587 oder 1-800-461-4236

Bracebridge

193 Manitoba Street, Ladeneinheit 5, P1L 1S3
(705) 645-4426

Collingwood

186 Hurontario Street, Ladeneinheit 105,
L9Y 4T4 (705) 444-9160

Huntsville

81 Main Street West, P1H 1X1
(705) 789-8866

Midland

741 Yonge Street, Ladeneinheiten 7 & 8, L4R 2E1
(705) 526-9341

Orillia

250 West Street N, Ladeneinheit 3, L3V 5C9
(705) 325-1005 oder 1-800-422-9970

Name des Mitarbeiters: _____
Telefonnummer: _____
E-mail: _____
Sonstige Anmerkungen:



f /SMFConnexions

🐦 @SMFConnexions

📷 SMFConnexions



Simcoe Muskoka
Family Connexions

Connexions Familiales
de Simcoe Muskoka

WER WIR SIND UND WAS WIR TUN: EIN LEITFADEN FÜR NEUANKÖMMLINGE

Wenn Sie ein Anliegen haben,
sind wir hier, um Ihnen
zuzuhören und bei der Lösung
zu helfen.



UNSERE WERTE

Zusammenarbeit **R**echenschaftspflicht **R**espektieren **E**igenkapital

GRÜNDE FÜR UNSER ENGAGEMENT ZUR UNTERSTÜTZUNG VON ELTERN UND FAMILIEN BEI DER GEWÄHRLEISTUNG DER SICHERHEIT UND DES WOHLBEFINDENS VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

In den meisten Fällen wird unsere Behörde von Mitgliedern der Gemeinde oder lokalen Fachkräften (z. B. Lehrkräften, Mitarbeitern des öffentlichen Gesundheitswesens, Polizeibeamten usw.) eingeschaltet, die Bedenken hinsichtlich der Fähigkeit einer Familie haben, die emotionalen und/oder grundlegenden materiellen Bedürfnisse eines Kindes und/oder Jugendlichen (z. B. Nahrung, Unterkunft, Kleidung usw.) zu erfüllen.

Verfügbaren Forschungsergebnissen zufolge erhalten in Ontario 89 % der Kinder, die Leistungen von Kinder- und Jugendhilfeverbänden in Anspruch nehmen, diese, weil ihre Familien nicht in der Lage sind, ihre materiellen und emotionalen Bedürfnisse zu erfüllen. Untersuchungen zeigen, dass die anhaltende Vernachlässigung der materiellen, emotionalen und sozialen Bedürfnisse eines Kindes äußerst schädliche Auswirkungen haben und später im Leben zu schwerwiegenden Problemen führen kann (Ontario Association of Children's Aid Society - OACAS).

WARUM ES MANCHEN FAMILIEN SCHWER FÄLLT, DEN BEDÜRFNISSEN EINES KINDES ODER JUGENDLICHEN IN BEZUG AUF SICHERHEIT UND WOHLBEFINDEN GERECHT ZU WERDEN:

Die Kinder und Jugendlichen, die wir unterstützen, stammen aus Familien, die mit Problemen zu kämpfen haben, die die Kindererziehung noch schwieriger machen können, als sie ohnehin schon ist. Zu diesen Schwierigkeiten zählen unter anderem psychische Probleme, Suchterkrankungen, soziale Isolation, Traumata und extreme finanzielle Belastungen.



„Dreißig Prozent (53 %) der Familien, mit denen sich Kinderhilfswerke in der gesamten Provinz befassen, waren von einer oder mehreren der oben genannten Notlagen betroffen.“ (Ontario Association of Children's Aid Societies - OACAS)

Diese Schwierigkeiten werden oft durch den mangelnden Zugang der Betroffenen zu Dienstleistungen, einem existenzsichernden Einkommen und lebenswichtigen gesellschaftlichen Ressourcen verursacht und/oder aufrechterhalten, was aktiv zu einer Vielzahl von Krisen beitragen kann (z. B. Mangel an Lebensmitteln, bezahlbarer Kinderbetreuung, klinischen Dienstleistungen, Gesundheitsversorgung, unzureichenden Wohnverhältnissen usw.).

Solche Krisen können sich auf die Kindererziehung und Familien aller Herkunft auswirken und dazu führen, dass unsere Einrichtung als Anlaufstelle zur Unterstützung hinzugezogen wird.

WAS GESCHIEHT, WENN WIR VON EINER PERSON AUS DER ÖFFENTLICHKEIT BENACHRICHTIGT WERDEN, DIE SICH SORGEN UM DIE SICHERHEIT UND DAS WOHLBEFINDEN EINES KINDES ODER EINES JUGENDLICHEN MACHT?

Wenn die Behörde von jemandem aus der Gemeinschaft benachrichtigt wird, hilft eine Untersuchung der vorgebrachten Bedenken bei der Entscheidung, ob das Kind bzw. der/die Jugendliche geschädigt wurde oder Gefahr lief, geschädigt zu werden. Sollte die Sicherheit des Kindes bzw. des/der Jugendlichen als gefährdet eingestuft werden, arbeiten wir mit der Familie zusammen, um die beste Vorgehensweise zur Gewährleistung der Sicherheit des Kindes bzw. des/der Jugendlichen zu ermitteln; dies kann auch unterstützende Maßnahmen für die Familie umfassen.

WIR ARBEITEN MIT DEN FAMILIEN UND IHREM UMFELD ZUSAMMEN, UM SICHERZUSTELLEN, DASS ES DEN KINDERN GUT GEHT UND SIE IN SICHERHEIT SIND

Die Sicherheit und das Wohlergehen von Kindern ist eine gemeinsame gesellschaftliche Verantwortung. Um die Dienstleistungen bereitzustellen, die Kinder und Familien benötigen, arbeiten wir mit Partnern wie den folgenden zusammen: Einrichtungen für psychische Gesundheit von Erwachsenen und Kindern, Suchtzentren, Arbeitsämtern, Frauenhäusern, Kindertagesstätten, Gemeindezentren, Beratungsdiensten, Mitarbeitern der Wohnungshilfe, Schulen und Krankenhäusern.

Wir wissen, dass soziale Dienste zwar ein wichtiger Teil der Lösung sind, wir jedoch niemals die Liebe und Fürsorge ersetzen können, die von Familien, Verwandten und unterstützenden Gemeinschaften ausgeht.

IHRE RECHTE

Sollten wir mit Ihrer Familie in Kontakt treten:

- Sie haben das Recht, den Grund für unsere Beteiligung vollständig zu verstehen. Dazu gehört das Recht, zu verlangen, dass Ihnen die Informationen in der Sprache bereitgestellt werden, die Sie am besten verstehen.
- Sie haben das Recht, mit uns zu sprechen, wenn die Leistungen, die Sie erhalten, Ihren Bedürfnissen nicht entsprechen oder wenn Sie mit unseren Entscheidungen nicht einverstanden sind. Sie haben das Recht, ein externes Beschwerdeverfahren in Anspruch zu nehmen, falls wir Ihre Bedenken nicht ausräumen können.
- Es gibt Umstände, unter denen wir verpflichtet sind, dem Gericht Informationen vorzulegen, um einen Richter um eine Entscheidung zu bitten. Sollte dies geschehen, haben Sie das Recht, Ihre Informationen mit Unterstützung eines Anwalts dem Gericht vorzulegen.
- Sie haben das Recht, zu erfahren, welche Informationen in Ihrer Akte gespeichert sind, und können eine Kopie Ihrer Akteninformationen anfordern.

Um mehr darüber zu erfahren, wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können, wenden Sie sich bitte an Ihre(n) SachbearbeiterIn oder besuchen Sie unsere Website, um Kontakt mit uns aufzunehmen (Sie können auch den untenstehenden QR-Code scannen).

